

## Abdominal Wall Expanding System (AWEX) zum Verschluss großer Narbenhernien und Laparostomata. Neue Ergebnisse aus drei Hernienzentren

**D Eucker** Kantonsspital Baselland, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Bruderholz, Schweiz

**O Stern** Asklepios Klinik Hamburg Wandsbek, Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Hamburg, Deutschland

**C Luedtke** Westpfalz-Klinikum GmbH, Klinik für Allgemein- und Gefäßchirurgie Standort II Kusel, Kusel, Deutschland

**R Rosenberg** Kantonsspital Baselland, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Liestal, Schweiz

**Einleitung** Mit der ersten AWEX-Pilotstudie 2017 konnten Feasibility, Effektivität und Sicherheit der neuen Technik gezeigt werden. Ab 2018 wurde die Technik an weiteren Hernienzentren angewandt.

**Ziele** Ziel ist ein schonender, schneller Längengewinn an der retrahierten lateralen Bauchdeckenmuskulatur intraoperativ und die Vermeidung von Inzisionstechniken wie lateral release.

**Methodik** Bei Patienten mit Laparostomata, großen Narbenhernien, wo kein primärer Mittellinienverschluss möglich war, wurde das AWEX-System zwischen Mai 2012 und Oktober 2019 an drei Hernienzentren (Baselland, Wandsbek, Kusel) intraoperativ angewandt. Technik: Intraoperative Bauchdeckenextension für ca. 30 Minuten. Länge und Breite des Defektes sowie Dehnungsgewinn an der Bauchdecke wurden intraoperativ erfasst, weiterhin Rekonstruktionstechniken, Komplikationen u.v.m. Es erfolgten z.T. jährliche Follow-Up's. Inzwischen liegen auch die ersten Langzeitresultate vor.

**Ergebnisse** 28 Patienten konnten eingeschlossen werden. Der Median (interquartile range) der Länge und Breite des Herniendefekts betrug 15.0 (15.0-20.5) und 12.0 (11.8-13.3) cm. Die mittlere OP- Zeit lag bei 270 (135-379) Minuten. Bei 5 Patienten wurden Restdefekte von 4 (4-7) cm gebridged. Nach einem medianen Follow-Up von 21 (7-36) Monaten der vor 2018 operierten Patienten wurde kein Rezidiv beobachtet. Bei **keinem** Patienten traten methodenspezifische Komplikationen auf.

**Schlussfolgerung** Die vielversprechenden Ergebnisse der Pilotstudie von 2017 konnten weiter bestätigt werden. **Das AWEX-System erwies sich als unerwartet effektiv und sicher bei einfacher Ausführbarkeit.** Es ergänzt damit das Spektrum der Techniken zur komplexen Bauchdeckenrekonstruktion. Dabei zeichnet es sich durch **außerordentliche Komplikationsarmut und zeitliche Effizienz** aus. Dies hat bereits zu einer zunehmenden Anwendung in weiteren Hernienzentren geführt. Weitere Studien und eine Verfeinerung der technischen Grundlagen sind zu erwarten und wünschenswert.



**Abb. 1** Bild: Präoperativ, intraoperatives Setting, postoperativ

Publikationsverlauf

Publikationsdatum:

08. September 2020 (online)

© Georg Thieme Verlag KG

Stuttgart · New York